Amtsblatt Heimat- und Bürgerzeitung der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel Vhlstädt-Kirchhaseler Anzeiger









Jahrgang 23 Freitag, den 2. Oktober 2015 Nr. 10



Informationen der Verwaltung

Redaktionsschluss im Oktober 2015

Die nächste Ausgabe des "Uhlstädt-Kirchhaseler Anzeigers" erscheint

am Freitag, dem 30.10.2015

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge in digitaler Form ist am

Montag, dem 19.10.2015

Dieser Termin ist bindend. Zu spät eingehende Manuskripte können in der nächstmöglichen Ausgabe berücksichtigt werden. Sollte eine Terminankündigung wegen Fristablaufes gegenstandslos geworden sein, unterbleibt die Veröffentlichung ohne Benachrichtigung des Einsenders. Telefonisch können Berichte nicht entgegengenommen werden.

Gemeindeverwaltung Uhlstädt-Kirchhasel

OT Uhlstädt Jenaische Str. 90 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Öffnungszeiten der Verwaltung einschließlich Standesamt

Montag 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag 08.00 - 13.00 Uhr

Telefonisch sind wir wie folgt zu erreichen:

Sekretariat, Frau Bohne	036742/67060
Haupt- und Ordnungsverwaltung:	
Leiterin, Frau Heyder-Freiny	036742/67070
SB Haupt- und Ordnungsverwaltung,	
Frau Herschmann	036742/67061
SB Haupt- und Personalverwaltung,	
Frau Sickmüller	
Einwohnermeldeamt, Frau Ohme	036742/67072
SB Jugend, Soziales, Kultur und Sport,	
Frau Schröder	
Standesamt Frau Streipert	036742/67067
Finanzverwaltung:	
Kämmerer, Herr Stödtler	036742/67071
Steuern, Abgaben, Liegenschaften	

Bürgermeister, Herr Hübler 036742/67062

Kämmerer, Herr Stödtler	036742/67071
Steuern, Abgaben, Liegenschaften	
Frau Seiferth	036742/67069
Kassenleiterin/Vollstreckungsstelle, Frau Mohr	036742/67064

 Bauverwaltung:

 Leiterin Bauhof/SB, Frau Pohl
 036742/670793

 SB Frau Meißner
 036742/670791

 SB Frau Fichtelmann
 036742/670790

unsere Fax-Nummern:

Sekretariat/Jugend- u. Soziales/	
Einwohnermeldeamt	036742/62278
Standesamt/Finanzen/Haupt- u. Ordnungsam	t 036742/67088
Touristinformation	036742/63536
Bauverwaltung	036742/670798
<u> </u>	

Weitere Einrichtungen in der Gemeinde

Weitere Einrichtungen in der Gemeinde	
Bibliothek	036742/62334
Touristinformation	036742/63534
Sport- und Vereinszentrum/Sportverein	036742/67662
Feriencamp Partschefeld	
über Gemeindeverwaltung	036742/67060
Feuerwehr Uhlstädt	036742/67751
Ortsbrandmeister Rudi Vulpius	0172/8608155
Freibad Großkochberg	036743/22527
Kindergarten "Am Sperlingsberg"	

036743/20429
036743/20044
03671/527010-8
. 0160/97330719

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister :

in Heilingen:

Herr Papperitz, im Gemeindebüro Heilingen 48 jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Tel.: 036742/62402

In Großkochberg:

Herr Hercher, nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei:

dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Tel.: 036742/670795 (nur während der Sprechzeiten)

Notrufe/Bereitschaftsdienste:

Allgemeiner Notruf/Polizei
- Gas, Wasser, Elektro usw.) Notruf bei Vergiftungen
Energieversorgung (E.ON Thüringer Energie AG) Zentrale Störungsstelle Erfurt
bei Störungen der Erdgasversorgung 0800/6861177
Bereitschaft ZWA Thüringer Holzland 036601/57849
Bereitschaft ZWA Saalfeld-Rudolstadt
- Trinkwasser 0173/3791307
- Abwasser 0173/3791303
Bereitschaft Trink- und Abwasser Heilingen
Herr Hempel 0171/2872041

Besuchen Sie uns auch im Internet unter

www.uhlstaedt-kirchhasel.de und bei Facebook

Informationen aus dem Einwohnermeldeamt

Überprüfung der Personaldokumente

2015 laufen besonders viele Personaldokumente ab. Dies hat etwas mit dem zeitgleichen ungültig werden aller DDR-Dokumente Ende 1995 zu tun. Seitdem sind fast zwei Ausweisleben von jeweils 10 Jahren vergangen.

Bitte kontrollieren Sie ihre Personaldokumente auf ihre Gültigkeit.

Einen neuen Personalausweis, Reispass oder Kinderreisepass können Sie im Einwohnermeldeamt Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Straße 90 zu den Öffnungszeiten der Verwaltung beantragen.

Seit 1. November 2010 gibt es den neuen Personalausweis in einem anderen Format und mit neuen Funktionen.

Für wen werden neue Ausweise/Pässe ausgestellt?

Der Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass wird für deutsche Staatsangehörige ausgestellt.

Für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren kann ein Personalausweis ohne Online-Ausweisfunktion beantragt werden.

Mein Ausweis läuft ab, ist abgelaufen, was muss ich tun? Diese Unterlagen werden bei der Beantragung benötigt:

- gültiges Identitätsdokument (der alte Personalausweis wenn vorhanden, sonst der Reisepass, Kinderausweis, Kinderreisepass)
- bei Antragstellern unter 16 Jahren ist der Antrag eines Erziehungsberechtigten und im Regelfall die schriftliche Ein-

verständniserklärung des anderen Erziehungsberechtigten erforderlich

 ein aktuelles <u>biometrisches Lichtbild</u> (bitte den Fotograf darauf hinweisen, dass das Passbild für den Personal-ausweis bzw. Reisepass/Kinderreisepass benötigt wird, das gilt auch für Kinder und Säuglinge)

Wichtig - Anforderungen an das Lichtbild

- aktuelle Aufnahme
- Frontalaufnahme, kein Halbprofil-Bild
- das Gesicht muss zentriert auf dem Foto erkennbar sein
- der Mund muss geschlossen sein und der Gesichtsausdruck neutral

Zusätzlich kann die Vorlage Ihrer Geburtsurkunde/Abstammungsurkunde erforderlich werden, z. B. dann.

- wenn Sie bisher keinen Personalausweis oder Reisepass besessen haben oder durch Zuzug in unsere Gemeinde erstmalig einen neuen Personalausweis beantragen
- wenn Daten Ihres Personalausweises von den Eintragungen im Melderegister abweichen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.personalausweisportal.de oder fragen Sie einfach in ihrem Einwohnermeldeamt, Tel.: 036742/67072, nach.

Vor- und Rufnamen in Pässen und Personalausweisen

Zur Thematik Vor- und Rufnamen in Pass- und Ausweisdokumenten gibt es immer wieder Anfragen von Bürgern, deren Rufname in den Dokumenten nicht an erster Stelle steht.

Das Bundesministerium des Innern erklärt die entscheidenden Fakten wie folgt:

Grundsätzlich werden auf dem Personalausweis und der Passkarte im Feld Vornamen wie bisher alle Vornamen in der Reihenfolge übernommen, wie sie in der Geburtsurkunde eingetragen sind. Ausnahmen davon gibt es nicht. Dies gilt seit dem 1. November 2010 auch für die so genannte maschinenlesbare Zone (MRZ) auf der Rückseite des neuen Personalausweises und unten auf der Vorderseite der Passkarte.

Rechtliche Rahmenbedingungen:

Alle Vornamen sind gleichberechtigt und können nach Belieben der Bürgerinnen und Bürger im privaten Rechts- und Geschäftsverkehr genutzt werden. In der Bundesrepublik Deutschland gibt es seit 1960 keinen Rufnamen mehr. In der ehemaligen DDR wurden Rufnamen bis zur Wiedervereinigung in Geburtsurkunden und Personalausweisen unterstrichen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bmi.bund.de/

Einen Tipp für junge Eltern:

Soll ihr Kind mehrere Vornamen haben, ist es ratsam, den Rufnamen an die erste Stelle zu setzen.



Informationen aus der Gemeinde

Gemeinderat beschließt Resolution zum Ausbau der B88

In seiner Sitzung am 15.09.2015 beschloss der Gemeinderat mit überwiegender Mehrheit die Resolution zum Ausbau der B88 zwischen dem Städtedreieck und der A4 bei Jena und beauftragte damit dem Bürgermeister Toni Hübler sich mit den Landräten der Landkreise Saalfeld-Rudolstadt und Saale-Holzland sowie den Bürgermeistern der Anliegergemeinden der B88 für einen schnellen Ausbau einzusetzen und die eingeleiteten Aktivitäten fortzuführen.

Mit der Resolution soll auf die Erfordernis des Ausbaus der geplanten Ortsumgehungen hingewiesen werden, insbesondere vor dem Hintergrund, dass sich der Bundesverkehrswegeplan zurzeit in Überarbeitung befindet. Jetzt gilt es auf allen politischen Ebenen dafür zu kämpfen, dass die geplanten Maßnahmen in den nächsten Bundesverkehrswegeplan als vordringlicher Bedarf eingestellt werden und danach zügig die Planungen abgeschlossen werden können sowie mit dem Bau begonnen werden kann.

Weitere Informationen unter:

www.uhlstaedt-kirchhasel.de/Aktuelles/Nachrichten aus der Verwaltung

Dialog-Display für Uhlstädt-Kirchhasel

In diesem Jahr wurden vom Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft 100.000 Euro für das Programm zur Förderung von Dialog-Displays zur Verfügung gestellt. Ziel der Kampagne ist es, "... mit Hilfe von Dialog-Displays des Lob und Tadel-Prinzips die innerörtlichen Geschwindigkeiten gezielt zu reduzieren...".

Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel nutzte die Gelegenheit und konnte dank der gewährten 100%igen Förderung ein entsprechendes Display anschaffen. Dieses Gerät dient nicht zur Ahndung von Geschwindigkeitsverstößen, sondern vielmehr zur Sensibilisierung der Kraftfahrer und somit der Erhöhung der Verkehrssicherheit, insbesondere für Schüler, Kinder, Radfahrer, Rollstuhlfahrer, Älteren und anderen Fußgängern.



Im Ortstermin mit der Grundschule Uhlstädt konnten sich die Schulkinder, gemeinsam mit der stellv. Direktorin Frau Förster und dem Bürgermeister Toni Hübler, von der Funktion der Tafel überzeugen und werden zukünftig auf die Geschwindigkeit der Fahrzeuge aufpassen. Jetzt fällt es Ihnen leicht, denn Sie brauchen nur die Tafel zu beobachten und können feststellen, ob sich das Fahrzeug mit der vorgeschriebenen Geschwindigkeit nähert. Dann bekommt der Smiley ein Lächeln. Ist das Tempo jedoch zu hoch, zeigen die Mundwinkel nach unten.

Das Display wird zunächst für zwei Jahre überwiegend im Bereich der Bundesstraße B 88 in Höhe der Grundschule Uhlstädt und der Landesstraße L 2391 in Höhe des Kindergartens Großkochberg eingesetzt. Danach soll es im gesamten Gemeindegebiet an Stellen mit einem erhöhten Gefährdungspotential verwendet werden.

Zeutsch gewinnt erneut Gemeindeausscheid

Am 19. September 2015 fand der diesjährige Gemeindeausscheid der Freiwillige Feuerwehr Uhlstädt-Kirchhasel in der Disziplin Löschangriff auf dem Sportplatz in Weißen statt. Vier Mannschaften traten gegeneinander an, um ihr Können im Aufbau einer Saugleitung und Kuppeln von Schläuchen zu zeigen. Nach der Begrüßung durch den Ortsbrandmeister, Kam. Rudi Vulpius und den Bürgermeister Toni Hübler traten die Kameradinnen und Kameraden in zwei Wertungsläufen gegeneinander an. Der schnellste Lauf wurde gezählt.



So gewann wie bereits in den vergangenen Jahren die Löschgruppe Zeutsch mit einer Zeit von 29,38 sec. dicht gefolgt von der Löschgruppe Weißen (38,63 sec.). der Löschgruppe Uhlstädt (40,46 sec.) und der Löschgruppe Catharinau (48,10 sec.) den Wettkampf. Die Kameraden aus Zeutsch werden im nächsten Jahr unsere Gemeinde beim Kreisausscheid vertreten. Dank gebührt den Kameraden der Löschgruppe Weißen, welche die Organisation übernahmen und somit für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Sonstige Informationen

Forstbetriebsgemeinschaft Uhlstädter Heide



Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte FBG-Mitglieder und interessierte Waldbesitzer,

am **06. November** findet die zweite Mitgliederversammlung des Jahres 2015 der Forstbetriebsge-

meinschaft "Uhlstädter Heide" im Saal der Gaststätte "Goldenes Roß" in Uhlstädt statt. Die Veranstaltung beginnt 19:00 Uhr. Der wichtigste Tagesordnungspunkt ist die Wahl des Vorstandes, die satzungsgemäß nun nach 5 Jahren aktiver Arbeit ansteht.

Dazu lädt der Vorstand neben allen Mitglieder und zukünftigen Mitgliedern, die bereits einen Aufnahmeantrag eingereicht haben, auch alle anderen interessierten Waldbesitzer und Freunde unseres Waldes recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Wahl des Versammlungsleiters
- Abstimmung zur Tagesordnung
- Wahl der Wahlkommission
- Wahl des Vorstandes (Hierzu wird angemerkt, dass der "alte" Vorstand seine Arbeit bis 31.12.2015 fortsetzt und der "neue" Vorstand seine Arbeit am 01.01.2016 aufnimmt. Die Entlastung des "alten" Vorstandes kann erst zur Jahreshauptversammlung im März 2016 erfolgen.)
- Rückblick zu den bisherigen T\u00e4tigkeiten der FBG im Jahr 2015
- Information zum bisher in 2015 erarbeiteten Budget der FBG "Uhlstädter Heide"
- Aufnahme neuer Mitglieder / Abstimmung
- Ausführungen des Revierförsters zu aktuellen Informationen bezüglich unseres Waldes (Waldschadenssituation, Holzpreise und weiteres mehr)
- Vorhaben im Jahr 2016 (und noch 2015)
- Diskussion / Anfragen

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme möglichst vieler FBG – Mitglieder, Waldbesitzer und interessierter Gäste. Nur gemeinsam können wir die Probleme der Gegenwart und Zukunft lösen.

Bitte besuchen Sie auch unsere Web-Seite unter

www.fbg-uhlstaedter-heide.npage.de Günther Holoda (FBG-Vorstand) Maik Meißner (Revierförster)

Jagdgenossenschaft Großkochberg/Kleinkochberg

Einladung

Die Vollversammlung zur Bildung der Jagdgenossenschaft Kleinkochberg findet am Donnerstag, den 15. Oktober 2015 um 19:00 Uhr im Gemeindesaal, Kleinkochberg 13 (Vereinshaus) statt. Alle Eigentümer von jagdbaren Flächen sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
- Beschluss über die Bildung der Jagdgenossenschaft Kleinkochberg
- Beschluss über die Satzung (Mustersatzung) der Jagdgenossenschaft Kleinkochberg
- 4. Wahl des Vorstandes
- 5. Verpachtung der Jagd ab 2016

Der Jagdvorsteher gez. Udo Hofmann

Jagdgenossenschaft Kirchhasel

Mitteilung

Am Freitag, den 09.10.2015 von 15.00 - 18.00 Uhr Samstag, den 10.10.2015 von 09.00 - 12.00 Uhr findet im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Kirchhasel, Zum Hirschgrund 47, die Auszahlung der Jagdpacht der letzten 3 Jahre statt.

Ein beglaubigter Grundbuchauszug ist mitzubringen.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Uhlstädt

Jagdverpachtung

Die Jagdgenossenschaft Uhlstädt, Kreis Saalfeld-Rudolstadt, verpachtet ihr ca. 650 ha großes Hochwildrevier (Damwild, Muffelwild, Rehwild, Schwarzwild, Rotwild als Wechselwild) ab dem 01.04.2016 für die Dauer von 12 Jahren. Die Verpachtung erfolgt durch Einholung schriftlicher Gebote im Wege der freihändigen Vergabe. Das Gebot muss die volle Wildschadensübernahme enthalten. Bei Abschluss eines Pachtvertrages sind Mitpachten oder entgeltliche Begehungsscheine der oder des Pächter(s) in weiteren Revieren ausgeschlossen.

Schriftliche Pachtange ote reichen Sie bitte mit dem Nachweis der Pachtfähigkeit im verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift "Jagdverpachtung Uhlstädt" bis zum 15.01.2016 an Jagdvorsteher Reiner Schröter, Oberkrossen 18, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel ein. Weitere Auskünfte unter Tel.: 036742 60528.

R. Schröter

Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Zeutsch

Die Auszahlung des Reinertrages der Jagdpacht für das Jahr 2014/2015 erfolgt am Freitag, den 20.11.2015 und Freitag, den 08.01.2016 jeweils in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Feuerwehr Zeutsch.

Die Jagdvorsteherin

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Blutspender retten Leben

Heilingen • Die Johanniter des Regionalverbandes Saalfeld-Südthüringen rufen zur Blutspende auf: Stattfinden soll die Aktion im evangelisch-lutherischen Pfarramt, Heilingen 42 am Dienstag, 13. Oktober, von 16:30 bis 19:00 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Institut für Transfusion-Medizin (ITM) Suhl. Wer Blut spenden will, sollte gut gestärkt zum Termin kommen. Männer können bis zu sechs-, Frauen bis zu viermal im Jahr Blut spenden.

ZWA Saalfeld-Rudolstadt

Termine für die Fäkalentsorgung:

OT Kleinkochberg 22.10.2015 OT Neusitz 22.10. - 23.10.2015

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkalschlamm **mindestens einmal pro Jahr** ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren. Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2015 entnehmen Sie auch unserer Homepage:

http://zwa-slf-ru.de/zwa/abwasser/entsorgung/

Stausberg Geschäftsleiter

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Beschlüsse des Hauptausschusses

Beschluss - Nr.: 041/2015 Genehmigung der Niederschrift

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 9. öffentlichen Hauptausschusssitzung am 02.06.2015.

Beschluss - Nr.: 042/2015

Über- und außerplanmäßige Ausgaben für das Haushaltsjahr 2015

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2015 zuzustimmen.

Beschluss - Nr.: 043/2015 Genehmigung der Niederschrift

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 9. nichtöffentlichen Hauptausschusssitzung am 02.06.2015.

Beschlüsse des Gemeinderates

Beschluss - Nr.: 084/2015 Genehmigung der Niederschrift

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 11. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 16.06.2015.

Beschluss - Nr.: 085/2015

Fortschreibung des Sport- und Spielstätten Leitplanes der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die Fortschreibung des Sport- und Spielstätten-Leitplanes 2015/2016 der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel.

Beschluss - Nr.: 086/2015

Beantragung von Fördermitteln für die Wärmedämmung (Fassade und Dach) Sportplatzgebäude Niederkrossen

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, Fördermittel für die Wärmedämmung (Fassade und Dach) am Sportplatzgebäude Niederkrossen entsprechend der Sportförderrichtlinie des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt zu beantragen.

Baukosten: 17.850,00 Euro (Fassade)

23.800,00 Euro (Dach)

Baukosten gesamt: 41.650,00 Euro Fördermittel Landkreis 50 %: 20.825,00 Euro Eigenmittel Gemeinde 50 %: 20.825,00 Euro

Beschluss - Nr.: 087/2015

2. Änderung des Nutzungsvertrages Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel ./. Jugendclub Weißen

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, der 2. Änderung des Nutzungsvertrages zwischen der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel und dem Jugendclub Weißen zuzustimmen.

Beschluss - Nr.: 088/2015

Nutzungsvertrages Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel ./. SV Großkochberg 1956 e.V. für den neu zu errichtenden Kraftsportraum

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, dem Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel und dem SV Großkochberg 1956 e.V. für den neu zu errichtenden Kraftsportraum zuzustimmen.

Beschluss - Nr.: 089/2015 Rücknahme Beschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, den Beschluss Nr.74/2015 vom 16.6.2015 zurückzunehmen.

Beschluss - Nr.: 090/2015

2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die 2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung.

Beschluss - Nr.: 091/2015

Beauftragung Bürgermeister zur außergerichtlichen Einigung

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beauftragt den Bürgermeister, mit dem "WAV Kahla und Umgebung in Abwicklung" eine Vereinbarung zur außergerichtlichen Einigung zur Beilegung des Rechtsstreites WAV Kahla und Umgebung/Gemeinde Heilingen abzuschließen (Vereinbarung siehe Anlage).

Beschluss - Nr.: 092/2015

Beitritt der Ortsteile Heilingen und Röbschütz zum ZWA Thüringer Holzland

- Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt in seiner heutigen öffentlichen Sitzung den Beitritt der Ortsteile Heilingen und Röbschütz zum Zweckverband zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Gemeinden im Thüringer Holzland (ZWA "Thüringer Holzland") zum 01.01.2016.
- Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, den Aufnahmeantrag beim ZWA "Thüringer Holzland" zu stellen und alle mit dem Beitritt notwendigen Verhandlungen und Maßnahmen durchzuführen.
- 3. Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel überträgt gemäß § 16 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) i.V.m. §2 Abs. 2 und 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)zum Zeitpunkt des Beitritts alle Aufgaben der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und –reinigung, bezüglich der Ortsteile Heilingen und Röbschütz, auf den ZWA "Thüringer Holzland".
- Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel stimmt der Verbandssatzung des ZWA "Thüringer Holzland" (in Anlage beigefügt) in der derzeit geltenden Fassung zu. Die Verbandssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.
- Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel stimmt dem Übertragungsvertrag zwischen dem ZWA "Thüringer Holzland" und der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel zu (Text in Anlage).
- Mit Beitritt zum ZWA "Thüringer Holzland" werden dem Ortsteilrat Heilingen die in § 4 Abs. 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel vom 20.11.2014 i.V.m. § 45 Abs. 6 ThürKO übertragenen Aufgaben entzogen.

Beschluss - Nr.: 093/2015

Über- und außerplanmäßige Ausgabe für das Haushaltsjahr

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2015 zuzustimmen.

Beschluss - Nr.: 094/2015

Konzept Bushaltestellen der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, dem vorliegende Konzept zum Umbau und zur Erneuerung der Bushaltestellen, mit dem Ziel einer größtmöglichen Barrierefreiheit zuzustimmen und hierfür Fördermittel zu beantragen. Die dafür notwendigen Eigenmittel sind in den Haushalt 2016 bzw. die Finanzpläne der Jahre 2017 bis 2020 einzustellen.

Beschluss - Nr.: 095/2015

Beitritt zum Verein "Saaleradweg e.V.

Der Gemeinderat der Gemeinde Ühlstädt-Kirchhasel beschließt dem Verein Saaleradweg e.V. zum 01.01.2016 beizutreten. Der Bürgermeister wird ermächtigt die entsprechenden Anträge zu stellen und die Gemeinde in den Vereinsgremien zu vertreten.

Beschluss - Nr.: 096/2015 Ernennung Wanderwegewart

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt zur Erhaltung und Verbesserung der Wanderwege im Gemeindegebiet einen Wanderwegewart auf ehrenamtlicher Basis einzustellen. Dem Wanderwegewart ist eine angemessene Aufwandsentschädigung zu vergüten.

Beschluss - Nr.: 097/2015

Resolution zum Ausbau der B88 zwischen dem Städtedreieck und der Autobahn BAB A4 bei Jena

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt die Resolution zum Ausbau der B88 zwischen dem Städtedreieck und der Autobahn BAB A4 bei Jena.

Beschluss - Nr.: 098/2015 Genehmigung der Niederschrift

Der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel genehmigt die Niederschrift der 11. nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 16.06.2015.

Beschlüsse des Bauausschusses

Beschluss - Nr.: 083/2015 Genehmigung der Niederschrift

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel bestätigt die Niederschrift der 13. öffentlichen Bauausschusssitzung am 03.08.2015.

Beschluss - Nr.: 084/2015 Genehmigung der Niederschrift

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel bestätigt die Niederschrift der 14. öffentlichen Bauausschusssitzung am 25.08.2015.

Beschluss - Nr.: 085/2015

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben der Gemeinde: "Anbau einer Außentreppe an den Kindergarten Großkochberg" im OT Großkochberg (Flur 0, Flurstück 61/2).

Beschluss - Nr.: 086/2015

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben: "Neubau Einfamilienhaus" (Vorbescheid), Flur 1, Flurstücke 58/12 und 58/24.

Beschluss - Nr.: 087/2015

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben: "Umnutzung Wohnraum zur Psychotherapie" (Flur 1, Flurstück 161/9) im OT Uhlstädt.

Beschluss - Nr.: 088/2015

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben: "Anbau an Einfamilienhaus-Erweiterung Wohnbereich", Flur 3, Flurstück 63/4 im OT Engerda. Den Befreiungen vom B-Plan "Am Gaber" hinsichtlich Dachform, Dachneigung und Dacheindeckung wird stattgegeben.

Beschluss - Nr.: 089/2015

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben (Vorbescheid): "Erweiterung Firmensitz Queller Bau GmbH" (Flur 1, Flurstücke 539, 560, 561) im OT Niederkrossen. Bei der Umsetzung des Vorhabens gilt zu Bedenken, dass sich auf dem angrenzenden Flurstück eine Kleingartenanlage nach Bundeskleingartengesetz befindet. Die Interessen der Pächter nach Erholung und Ruhe sind zu berücksichtigen.

Beschluss - Nr.: 090/2015

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel erteilt das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Vorhaben: "Neubau Einfamilienwohnhaus mit Carport", Flur 1, Flurstück 375/61 im OT Zeutsch. Den Befreiungen vom B-Plan "Zwölf Äcker" hinsichtlich Stellung des Hauses und Dachneigung wird stattgegeben.

Beschluss - Nr.: 091/2015

Vergabe der Baumaßnahme "Ersatzneubau Durchlass OT Engerda (IF15)"

Auf der Grundlage des Ergebnisses der beschränkten Ausschreibung vom 16.09.2015 erteilt der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der

Firma STRABAG AG Gruppe Rudolstadt

Jenaische Straße 124

07407 Rudolstadt

den Auftrag zur Ausführung der Leistungen zur Beseitigung Hochwasserschäden "Ersatzneubau Durchlass OT Engerda".

Beschluss - Nr.: 092/2015

Vergabe der Baumaßnahme "Beseitigung Hochwasserschäden im OT Schmieden (IF117)"

Auf der Grundlage des Ergebnisses der beschränkten Ausschreibung vom 11.09.2015 erteilt der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der

Firma STRABAG AG Gruppe Rudolstadt

Jenaische Straße 124

07407 Rudolstadt

den Auftrag zur Ausführung der Leistungen zur Beseitigung Hochwasserschäden "Uferbefestigung und Asphaltbefestigung im OT Schmieden (IF117)".

Beschluss - Nr.: 093/2015

Vergabe der Baumaßnahme "Auf der Sorge" im OT Kirchhasel (Straßenbeleuchtung)

Auf der Grundlage des Ergebnisses der beschränkten Ausschreibung vom 14.09.2015 erteilt der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel der

Firma Elektro Scheller

Weststraße 12a

07407 Rudolstadt

den Auftrag zur Ausführung der Leistungen "Installation der Straßenbeleuchtung" der Gemeinschaftsbaumaßnahme "Auf der Sorge" im OT Kirchhasel.

Beschluss - Nr.: 094/2015

Genehmigung der Niederschrift

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel bestätigt die Niederschrift der 13. nichtöffentlichen Bauausschusssitzung am 03.08.2015.

Beschluss - Nr.: 095/2015

Genehmigung der Niederschrift

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel bestätigt die Niederschrift der 14. nichtöffentlichen Bauausschusssitzung am 25.08.2015.

Beschluss - Nr.: 096/2015

Vergabe von Planungsleistungen

Der Bau-, Vergabe- und Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beschließt, auf der Grundlage des vorliegenden Entwurfs des Ingenieurvertrages für das Vorhaben

"Beseitigung der Hochwasserschäden Hüttener Bach im OT Niederkrossen"

die Planungsleistungen Lph. 3 an das

Ingenieurbüro IBU Am Wachtelberg 10 07407 Rudolstadt

zu vergeben.

2. Änderungssatzung

zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (GS-EWS) der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Auf Grund der §§ 19 und 20 Thüringer Kommunalordnung (Thür-KO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBI. S. 82, 83) und der §§ 2, 12 und 14 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 19. September 2000 (GVBI. S. 301) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 2014 (GVBI. S. 82) hat der Gemeinderat der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel in seiner Sitzung am 15.09.2015 folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

(1) § 3 "Grundgebühr" wird im Absatz 3 wie folgt geändert: (3) Die Grundgebühr beträgt

1. für Fälle des Abs. 1 Nr. 1 je Wohneinheit

110,00 €/Jahr

2. für Fälle des Abs. 1 Nr. 2

je Kubikmeter Vorjahresverbrauch 1,53 €/Jahr

(2) § 4a "Schmutzwassergebühr" wird im Absatz 3 wie folgt geändert:

Die Schmutzwassereinleitungsgebühr beträgt für Grundstücke mit Ableitung in einen öffentlichen Kanal mit vorgeschalteter mechanischer oder teilbiologischer Grundstückskläranlage 2,43 €/m³.

(3) § 4a "Schmutzwassergebühr" wird im Absatz 4 wie folgt geändert:

Die Schmutzwassereinleitgebühr beträgt für Grundstücke mit Ableitung in einen öffentlichen Kanal mit vorgeschalteter vollbiologischer Grundstückskläranlage nach DIN 4261 Teil 2 0.53 €/m³.

§ 2 In-Kraft-Treten

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

ausgefertigt Uhlstädt-Kirchhasel, den 21.09.2015 Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel gez. Hübler Bürgermeister

(Siegel)

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel verkauft auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung folgendes noch zu vermessendes Grundstück in der Ortslage Schmieden:

Flurstück: 29 Flur: 3

Gemarkung: Schmieden

Grundstücksfläche: noch zu vermessende Teilfläche

von ca. 300 m²

Die Gemeinde behält sich vor, nach freiem Ermessen über den Zuschlag zu entscheiden.

Die unbebaute Fläche befindet sich oberhalb der Kirche von Schmieden.

Der Mindestkaufpreis beträgt 7,00 Euro/m² (Bodenrichtwert). Die Veräußerung erfolgt gegen Höchstangebot. Weiterhin sind vom Käufer die Kosten der Vermessung und Vermarkung sowie sonstige Kosten im Zusammenhang mit der Teilung und dem Erwerb des Grundstücks zu tragen.

Für den Fall der Objektbesichtigung vor Angebotsabgabe besteht die Möglichkeit einer Terminvereinbarung über Telefon Nr. 036742 - 67071.

Ihr Kaufangebot mit einem Nutzungskonzept richten Sie bitte in einem verschlossenen Briefumschlag mit der Aufschrift "Kaufangebot Grundstück Schmieden" bis spätestens 30.10.2015 an die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt, Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel.

Hübler

Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt/Umweltamt

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt

Die Verbrennung von trockenem Strauch- und Baumschnitt wird werktags zwischen dem 10.10. - 24.10.2015 durch das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt erlaubt.

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 1 der Thüringer Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen (in Folge: ThürPflanz-AbfV) vom 2. März 1993 (GVBI. S. 232), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. November 2014 (GVBI. S. 721), wird für das Gebiet des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt festgelegt, dass im

Zeitraum vom 10.10. - 24.10.2015, montags bis samstags zwischen 10:00 Uhr und 18:00 Uhr, **trockener und unbelasteter** Baum- und Strauchschnitt, der auf einem nicht gewerblich genutzten Grundstück anfällt, verbrannt werden darf.

Andere Abfälle, sowohl pflanzliche (z. B. Laub oder Grasschnitt) als auch nichtpflanzliche, dürfen ausdrücklich nicht verbrannt werden.

Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und -geschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.

Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte, brennbare Flüssigkeiten oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden. Es müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:

- 1,5 km zu Flugplätzen,
- 50 m zu öffentlichen Straßen,
- 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden,
- 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs,
- 100 m zu Waldflächen, wobei besondere Trockenperioden, in denen in einzelnen Forstamtsbezirken höhere Waldbrandwarnstufen (ab Waldbrandwarnstufe II) bestehen, entsprechend zu berücksichtigen sind,
- 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbaren Außenverkleidungen und
- 5 m zur Grundstücksgrenze. Die Abfälle müssen trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen

Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit einem Schutzstreifen zu umgeben und nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser zu löschen.

Die Verbrennungsstellen sind zu beaufsichtigen bis Flammen und Glut erloschen sind. Eine Nachkontrolle ist zu gewährleisten. Zusätzlich ist das Brennmaterial zum Schutze von Kleinlebewesen erst kurz vor dem Verbrennen aufzurichten. Bereits länger liegende Haufen sind umzuschichten.

Das Landratsamt weist ausdrücklich darauf hin, das die Nichtbeachtung dieser Bestimmung eine Ordnungswidrigkeit darstellt (z. B. Verbrennung von anderen Abfällen) und mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, das im Landkreis ein ausgedehntes Netz von Grünschnittannahmestellen existiert, an welchen sie zu den jeweiligen Öffnungszeiten ihren Baum- und Strauchschnitt als Privathaushalt **kostenlos** abgeben können. Orte und Öffnungszeiten der Grünschnittannahmestellen sind im Internet unter

 $\label{lem:http://www.zaso-online.de/index.php/entsorgungsanlagen/gruenabfallannahmeplaetze$

zu finden.

Bodo Kempe Amtsleiter Umweltamt

Aus der Gemeinde

Eröffnung der Kinderbibliothek Uhlstädt

Nach vierwöchiger Umbauzeit wird gefeiert!

Am 20.10.2015 wird ab 16.00 Uhr in den Räumen der Bibliothek in Uhlstädt die neue Kinderbibliothek eröffnet. Außerdem soll auch die Wiedereröffnung der Erwachsenenbibliothek gefeiert werden, die ab dem den 06.10.2015 wieder regelmäßig geöffnet hat. Alle Interessierten, ob jung, ob alt, sind herzlich dazu eingeladen. Neben einer Unterhaltungseinlage wird es eine Lesung für die Kleinsten geben und natürlich viel Gelegenheit, sich die neuen Räumlichkeiten genau anzuschauen einschließlich Fotos über deren Umbau.

Ohne die Spenden seitens der Sparkasse Saalfeld-Rudolstadt und der Thüringer Energie AG sowie seitens unzähliger Privat-

personen und dem persönlichen Einsatz Freiwilliger, wäre das Projekt Kinderbibliothek nicht Wirklichkeit geworden. Herzlicher Dank gilt Bärbel und Rüdiger Brill, Johanna und Gerd Jahn, Beate Leutelt und Wolfgang Lauer sowie dem Maler-Meisterbetrieb Thomas Hercher aus Oberhasel, der Eberlein & Schellenberger GmbH, dem Landhotel Kains Hof, Frau Sandy Herchenhahn, der Blumenwerkstatt Claudia Peupelmann und den Schollies.

Ringelblumengelb leuchten die zwei Räume der Kinderbibliothek, die verkehrsgünstig an der B88 unweit des Uhlstädter Marktplatzes liegt. Ein neues Schild wird zukünftig gut sichtbar darauf hinweisen. Alle Medien für Kinder und Jugendliche sind nunmehr in zwei separaten Räumen zu finden. Es gibt Bilderbücher für die Kleinsten, eine Elternbibliothek zum Vorlesen und für die Sprachförderung, die auch sehr gut von den Kindertagesstätten in der Gemeinde genutzt werden kann. Eine besonders große Auswahl besteht für Grundschüler, ob Sachbücher oder Geschichten, Erzählungen und Romane. Aufgrund des Kooperationsvertrages mit der Grundschule Heinrich Heine werden die Grundschüler auch zukünftig regelmäßig Gelegenheit haben, in dem Angebot zu stöbern und Bücher auszuleihen. Daneben soll aber auch der Bestand an Kinder-DVDs und Hörbüchern über die Ausleihe von der Stadtbibliothek Rudolstadt erweitert werden und die langjährige Zusammenarbeit wieder aufleben.

Geplant ist außerdem ist ein Sitzpodest mit Kissen, auf dem die Kinder Platz zum Zurückziehen und Wohlfühlen finden. Überhaupt: eine Verweilkultur soll entstehen, genauso im Bereich der Erwachsenenbibliothek, die ebenfalls grundlegend renoviert und neu sortiert wurde. Auch hier laden neue Sitzgelegenheiten und eine harmonische Farbgestaltung dazu ein, öfter vorbeizuschauen.

Um dieses Zusammentreffen und den Austausch in der Bibliothek weiter zu fördern, soll es zukünftig Veranstaltungen wie Lesungen, Buchvorstellungen/Lektüreempfehlungen, Vorlesestunden und thematisch abgestimmte Vorträge und Workshops geben. Lesen ist noch immer eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Der Zugang zu Büchern für Kinder kann deren Lesekompetenz nachhaltig fördern, was Grundlage ist, um selbstbestimmt am gesellschaftlichen und sozialen Leben teilzuhaben.

Öffnungszeiten der Bibliothek: dienstags 16.00 bis 18.00 Uhr, donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr. Kontakt zur Stiftung können Sie aufnehmen über Ekkehard Seyfert (Telefon 0172 8838181; e.seyfert_stiftung_jbit@t-online.de), konkret zum Projekt "Kinderbibliothek Uhlstädt" über Anette Siegert (Telefon 0178 56 37 417; anette.siegert@web.de).

Wir gratulieren

Die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel gratuliert recht herzlich

am 26.10. Frau Gertrud Richter

Etzelbach 1



zum 85. Geburtstag

		11/4
am 07.10.	Frau Margit Jäcksch Etzelbach 58	zum 75. Geburtstag
am 09.10.	Herrn Edgar Schaubitzer OT Zeutsch, Erfurter Straße 32	zum 80. Geburtstag
am 10.10.	Herrn Reiner Schröter Oberkrossen 18	zum 65. Geburtstag
am 10.10.	Frau Barbara Seiler Rödelwitz 6 A	zum 65. Geburtstag
am 11.10.	Frau Helga Heide Kuhfraß 3	zum 80. Geburtstag
am 17.10.		zum 90. Geburtstag
am 19.10.	Frau Erika Spiegler OT Uhlstädt, Uhlsbachstraße 16	zum 70. Geburtstag
am 19.10.	Frau Christine Herre Kolkwitz 11	zum 65. Geburtstag
am 19.10.	Frau Anna Görl OT Kirchhasel, Rudolstädter Str	zum 65. Geburtstag aße 18
am 21.10.	Frau Roswitha Röller OT Kirchhasel, Catharinauer St	zum 65. Geburtstag
am 23.10.	•	zum 96. Geburtstag

_		141. 10/2013
am 27.10.	Herrn Siegfried Geitner Weißen 54	zum 80. Geburtstag
am 27.10.	Frau Edith Sturm Etzelbach 1	zum 80. Geburtstag
am 27.10.	Frau Christa Pfeifer Rückersdorf 1	zum 65. Geburtstag
am 31.10.	Frau Marianne Loth Mötzelbach 8	zum 92. Geburtstag
am 31.10.	Frau Senta Sutter Partschefeld 29	zum 85. Geburtstag
am 31.10.	Frau Juliane Reichardt OT Uhlstädt, Bahnhofstraße 10	zum 65. Geburtstag
am 01.11.	Herrn Rainer Stark Dorndorf 18	zum 85. Geburtstag
am 01.11.	Herrn Paul Bogansky Kolkwitz 30	zum 70. Geburtstag
	3,,,,	@ 30V

Bildung

Staatliche Grundschule Uhlstädt

Großer Abendsegler - entdeckt von kleinen Umweltfreunden



"Da ist einer - und da hinten!", rufen die Kinder der Klasse 2a begeistert, als sie die ersten Fledermäuse über dem Spielplatz in Oberkrossen fliegen sehen.



Am Abend des 18. September 2015 trafen sich 25 Familien zu einer gemeinsamen Exkursion, um die heimischen Fledermäuse zu beobachten. Die großartige Beteiligung bewies das Interesse

und das Engagement der Klasse für unsere Umwelt. Manche Kinder hatten aber solche Tiere noch nie in der Natur gesehen und waren durch die Unterrichtswerkstatt ihrer Klasse sehr neugierig geworden. In der Schule sprachen, sangen, schrieben, bastelten und zeichneten die Kinder zum Thema, sahen auch einen Film, aber der Höhepunkt des Projektes war natürlich die fast hautnahe Begegnung mit den stillen und eleganten Fledertieren. Um sie aufzuspüren, hatte Annett Hergeth, die Leiterin der Veranstaltung, sich sehr gewissenhaft vorbereitet. Fledermaus-Quiz, Fledermausspiele und ein Fachgespräch eröffneten die Exkursion, dann war es dunkel und die Beobachtungen über und an der Saale begannen. Nachdem der Große Abendsegler und die Wasserfledermaus ausgiebig gesucht und angeschaut wurden, klang der Abend am Lagerfeuer mit Stockbrot gemütlich aus. Annett Hergeth hatte professionelle Arbeit geleistet, betonte aber: "Ohne das Fachgruppenmitglied Rolf Then unter der Leitung von Ralf Hiller der Fachgruppe Ornithologie und Artenschutz Unteres Schwarzatal im Kulturbund e.V. und seine persönliche technische Ausrüstung zur Ortung von Fledermäusen hätte ich das nicht machen können. Auch der Fledermausrucksack aus Wurzbach mit Stirnlampen und weiteren zwei Detektoren (Kostenlose Ausleihe über ein Hotel in Wurzbach) sowie Fledermaus-Unterlagen und -Broschüren aus dem Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale haben die Exkursion gut unterstützt. Das alles wurde kostenfrei und im Interesse des Artenschutzes sehr vertrauensvoll an uns weitergegeben. Es galt die Begeisterung der Kinder für die Kobolde der Nacht zu wecken. Sollte sich eines der Kinder oder eine Familie für den Besuch des Fledermaus-Themenpfades in Ranis interessieren oder in einer Falternacht auf der Naturschutzstation Dr. H. Steuer dabei sein, dann hat der Abend sein Ziel erreicht. So lautlos und unsichtbar sie durch die Nacht gleiten, so reizvoll ist es, mehr über sie zu erfahren."

Die Familien der Klasse 2a, ihre Erzieherin Bianca Pfeifer, ihre Lehrerin Petra Gröschner und Klassenfreundin Julia Fökel bedanken sich sehr herzlich bei Annett Hergeth und ihrer Familie sowie allen genannten Unterstützern für das eindrucksvolle und lehrreiche Exkursionserlebnis.

Petra Gröschner

Schuleinführung an der Grundschule "Heinrich Heine"



Der 22. August war für 46 Schulanfänger unseres Einzugsgebietes ein großer, aufregender Tag. Sie wurden an unserer Schule eingeschult. Begleitet von ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und zahlreichen weiteren Gästen versammelten sich die Schulanfänger im festlich geschmückten "Grünen Baum" in Uhlstädt. Sogar die Erzieherinnen der Kindergärten ließen es sich nicht nehmen, ihre ehemaligen Schützlinge zu begleiten.

Unsere Schulleiterin Frau Weidner begrüßte die "Neuen" ganz herzlich. Danach zeigten die Kinder der Theater-AG unter Leitung von Frau Benkenstein und Frau Heuser sowie der Chor unter Leitung von Frau Heumann und Frau Walther, wie die Tiere des Waldes ihren 1. Schultag erlebten. Ob sich unsere Schulanfänger ihren 1. Schultag auch so vorgestellt haben? Es wurde jedenfalls herzhaft gelacht und der Beifall zeigte, dass die Geschichte allen im Saal gefiel.

Nun wuchs die Spannung, denn die Kinder wurden nacheinander auf die Bühne gerufen, um die langersehnte Zuckertüte von

ihren Klassenlehrerinnen entgegenzunehmen. Dabei gab es Unterstützung von den Erzieherinnen Frau Kersten, Frau Seiler und Frau Partschefeld.

Ob es auch für jeden eine Zuckertüte gab? Natürlich! Stolz präsentierten alle Mädchen und Jungen ihre prall gefüllten Tüten. Damit begann für alle Schulanfänger ein neuer, wichtiger Lebensabschnitt.

Wir wünschen allen Kindern eine interessante, glückliche und unbeschwerte Grundschulzeit und freuen uns auf die offene und engagierte Zusammenarbeit mit den Eltern.

Ines Wolf

Kathrin Benkenstein Klassenleiterinnen Klasse 1a/1b

Ich inkludiere, Und Du?

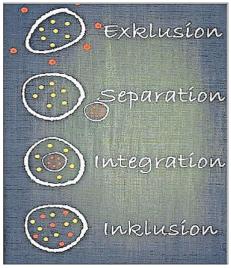
Mein Name ist Ina Wagner und ich bin Schülerin der 12. Klasse des Gymnasiums Fridericianum Rudolstadt. Meine Seminarfacharbeit handelt über das Thema "Inklusion von Heimkindern in staatlichen Bildungseinrichtungen am Beispiel der Grundschule Uhlstädt." Das Interesse für die Thematik entstand durch ein persönliches, tragisches Ereignis, nämlich den Tod meines Vaters. Ich machte mir Gedanken, was wäre wenn meine Mutter nicht mehr für mich hätte sorgen können, ob ich ebenfalls in einem Heim leben müsste, wie ich dort akzeptiert worden wäre und wie mein Bildungsweg weiter verliefe.

In meiner Seminarfacharbeit habe ich die Inklusion als politische Situation, die Lebenssituation der Kinder im Heim und die Inklusionsmöglichkeiten der Grundschule Uhlstädt erläutert. Als ich mich über den politischen Aspekt zur Thematik informiert habe, fiel mir auf, dass es sich häufig um die Inklusion von Behinderten dreht. Von Heimkindern war so gut wie nie die Sprache.

Aber was ist Inklusion eigentlich? Wörtlich übersetzt heißt es Zugehörigkeit, das Gegenteil von Ausgrenzung. Wenn jeder Mensch - mit oder ohne Behinderung - die Möglichkeit hat, überall dabei sein zu können, in der Schule, am Arbeitsplatz, im Wohnviertel, in der Freizeit, dann ist das gelungene Inklusion.

Nach zwei Jahren intensiver Beschäftigung mit dem Thema und durch die gute Zusammenarbeit mit dem Kinderheim und der Grundschule Uhlstädt, habe ich einen tiefen und aufklärenden Blick darauf werfen können. Ich habe bleibende Eindrücke in den vergangenen Jahren gesammelt, habe persönliche Geschehnisse über die Heimkinder erfahren. Diese haben mich einerseits sehr berührt aber andererseits auch positiv überrascht.

Die Lage von diesen Kindern ist nicht immer einfach, vor allem nicht, wenn man die Inklusion in den Hintergrund stellt. Die Politik sollte sich in den nächsten Jahren noch mehr mit der Thematik befassen um ein besseres Umfeld für die Inkludierten zu schaffen. Die Leistungssysteme müssen sich so verändern, dass für jeden Schüler eine individuelle Förderung ermöglicht wird, unabhängig davon was er für Beeinträchtigungen hat. Ich habe gesehen und gemerkt, dass in der heutigen Gesellschaft, Schönheit, Schnelligkeit und vor allem gute Leistungserbringungen als Maßstäbe gesetzt werden.



(Quelle: Broschüre Jugendhilfe, Deckblatt)

Man muss umdenken, um die Kinder, die diesen Leistungsanforderungen nicht gerecht werden, nicht zu exkludieren. Man sollte

Möglichkeiten finden gerade diese in die Gesellschaft mit aufzunehmen, ihnen zu helfen um sie auf einen guten Leistungsstand zu bringen. Erzieher und Lehrer haben in diesem Bezug eine sehr anspruchsvolle Aufgabe, die Schüler müssen sich entfalten können, auch wenn sie langsamer sind und mehr Zeit brauchen als ihre Klassenkameraden. Es müssten kleinere Klassen gebildet werden, um eine spezifische Förderung zu ermögliche. Jedes Kind hat sein eigenes Lerntempo und braucht individuelle Erziehung, somit sollten Lehrer mehr Zeit für ihre Klassen haben. Dadurch kommen alle Kinder an ihr gewünschtes Ziel. Von einer gelungenen Inklusion sind wir leider noch weit entfernt, es fehlen Verwirklichungschancen, die eine volle Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ermöglichen. Ich bin dankbar dafür, dass ich hinter die "Kulissen" blicken konnte, dass mir die Grundschule Uhlstädt ermöglicht hat, zu sehen wie sich Heimkinder während der Schulzeit verhalten und das Kinderheim Uhlstädt die privaten Einblicke arrangiert hat. Ich hoffe, dass sich im Laufe der Jahre noch vieles, auch politisch, positiv verändert. Kinder sollten nicht ausgesondert werden, nur weil sie aus einer anderen Lebenssituation kommen.

Es ist keine Erschwernis die Verschiedenheit der Menschen zu betrachten, sondern sollte eine Herausforderung sein.

Jugendclubnachrichten

Kinder- und Jugendarbeit mit dem jufö

Projektarbeit

Die **Gruppe "GUK mal!"**, die sich aus dem Projekt "Jongleur-Show kleiner Künstler mit großer Wirkung für eine bunte Region in der Gemeinde Uhlstädt-Kirchasel"gegründet hatte, konnte am **12. September zur Kirmesveranstaltung** des JC Uhlstädt e.V. im Festzelt ihre **Show zum 5. mal** zeigen.

Das zahlreiche kleine und große Publikum lies sich begeistern von den 12 jungen Akteuren und ihrem Trainer Leinado - Der Jongleur. Leinado (Daniel Stahl) ist im letzten Jahr zur Kirmes mit seiner damaligen Jonglageshow aufgetreten und keiner konnte damals ahnen, dass er im Jahr 2015 von Februar bis Dezember regelmäßig von Gräfental bis Uhlstädt fahren muss, um seine Zusage gegenüber der Mobilen Jugendarbeit und dem Arbeitskreis Natur und Umwelt zum Mitmachen in sozialen Projekten in der Gemeinde einzuhalten. Durch sein hohes Engagement, seine sozialen Kompetenzen und seinen persönlichen Eifer beim Erlernen von neuen Jonglagekünsten, die er während der Trainings den Kindern auch vorstellte, konnte er die Gruppe "GUK mal!" immer wieder zum Mitmachen motivieren und zu einer bühnenreifen Show führen. Besonders durch die Aufführungen zeigte sich, dass das im Projekt beabsichtigte einander kennen und achten lernen durch das Arbeiten an einem gemeinsamen Ziel erreicht wurde. Darüber hinaus konnte die Gruppe "GUK mal!" die Bürgerinitiative "Entdeckerpfad Saalleiten" und den Schwarzspecht Waldemar in der Gemeinde und im Landkreis weiter bekannt machen und für das Mittun in jeglicher Form zur Entstehung eines durch alle Menschen nutzbares Natur- und Landschaftsgebiet werben.

An dieser Stelle gilt der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt ein großes Dankeschön für die zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel. Die gute Zusammenarbeit aller Kooperationspartner soll auch an dieser Stelle gewürdigt und genannt werden: Arbeitskreis Natur und Umwelt, Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V., Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, AWO Kinder- und Jugendheim Uhlstädt, Landkreis Saalfeld-Rudolstadt (Gemeinschaftsunterkunft in Beulwitz), Sozialwerk Heuser in Kuhfraß, Jugendverkehrswacht. Aus den gemachten Erfahrungen heraus beteiligen sich wieder alle genannten Partner und weitere Partnern aus verschieden gesellschaftlichen Bereichen an einem neuen Projekt, dessen erste Ergebnisse bereits am 3. Oktober zum "2. Stell dich ein mit Waldemar" in Oberkrossen und auf dem Saalleiten-Rundweg präsentiert werden sollen (siehe Informationen vom Arbeitskreis Natur und Umwelt). Beteiligt sein wird auch die Gruppe "GUK mal!" und viele weitere Akteure aus der Kinderund Jugendarbeit der Gemeinde.





Restaurierung einer alten Schulbank für die Gemeinde

Für dieses Projekt steht die alte Schulbank aus dem Kindergarten Großkochberg (ehemalige Schule) geduldig im Jugendclub Uhlstädt und wartet auf weitere Bearbeitung mit Schleifpapier durch Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde. Viele Besucher haben die Bank schon bewundert und das Projekt gelobt. Für die Fertigstellung durch einen Restaurator (Ehrhardt Seyfahrt aus Uhlstädt) werden noch alte Bretter für die Anbringung der Schreibunterlage an der Schulbank gesucht. Wer alte Bretter zur Verfügung stellen kann, bitte die Mobile Jugendarbeiterin informieren oder gleich Herrn Seyfahrt Bescheid geben.

Projekt "Kulturlandschaft, Sportkultur - Menschen verbinden, Vielfalt stärken - im ländlichen Raum"

Das Projekt, welches aus dem Bundesprogramms "Demokratie leben!" im Landkreis für die Förderung von Projekten im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie dem Träger "Jugend bleibt in Thüringen" bewilligt wurde, ist sehr breit angelegt und eröffnet die Chance für die Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartnern, sowie die Einbeziehung von Akteuren aus allen Generationen und verschiedenen gesellschaftlichen und sozialen Bereichen. Der Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V. unterstützt in allen Phasen der Projektarbeit gemeinsam mit dem Arbeitskreis Natur und Umwelt die Stiftung Jugend bleibt in Thüringen. Alle Partner konnten auf bisherigen guten Erfahrungen in der gemeinsamen Realisierung von Projekten in den letzten 3 Jahren aufbauen. Einen Einblick in die Inhalte, die Ziele und entstandenen Strukturen im Projekt kann man zum "2. Stell dich ein mit Waldemar" in Oberkrossen am 3. Oktober erhalten. Alle Einwohner der Gemeinde sind mit ihren Ideen und ihrem Mittun herzlich eingeladen, im Projekt mitzumachen, was bis zum 15. Dezember durchgeführt wird. Dankeschön an dieser Stelle an alle, die auch der Mobilen Jugendarbeiterin das Vertrauen entgegenbrachten, sich aktiv einzubringen. Eine Zwischenauswertung aller Partner in einem Workshop wird es im November geben, um das Projekt noch transparenter zu machen und weitere Bürger zum Mitmachen zu motivieren.

Jugendclubnachrichten

Seit dem 12. September ist der **Jugendclub in Großkochberg geschlossen**. Grund dafür ist die dort durch eine Umbaumaßnahme entstehende neue Sportstätte des Sportvereins Großkochberg 1956 e.V. für die Abteilung Kraftsport. Die verantwortlichen Jugendlichen vom Clubrat waren über den Umbau und den vorläufigen Wegfall eines Jugendraumes langfristig infor-

miert und tauschten sich mit der Mobilen Jugendarbeiterin und dem Ortsteilbürgermeister zu den angebotenen Varianten der Bereitstellung eines neuen Raumes für die Jugendlichen aus. Inzwischen wurde geklärt, dass nur der jetzige Trainingsraum für den Kraftsport nach Umzug in die neuen Räume am Freibad zur Nutzung in Frage kommt und eventuell im Frühjahr 2016 zur Verfügung steht. Vielleicht ist es möglich, dass die ortsansässigen Vereine gemeinsam mit der Gemeinde beraten, wie der frei werdende Raum zukünftig genutzt werden kann. Es gibt bereits Überlegungen, ihn als Gemeinschaftsraum auszustatten, der verschiedene Möglichkeiten der Freizeitgestaltung bietet und auch als Treffpunkt verschiedener Interessengruppen genutzt werden kann.

Herbstferien

In den Herbstferien fahren vier Mitglieder des Mittwochstreffs im JC Uhlstädt vom 14. bis 15. Oktober mit 16 weiteren Jugendliches aus dem Landkreis nach Berlin zu einem Besuch des Bundestages und lernen dort die 4. Stufe der Willensbildung innerhalb des Projektes "HIGH FIVE 4 EUROPE" kennen. Weitere Ferienaktionen bietet der Mobile Jugendarbeiter der Gemeinde Remda-Teichel an, an denen sich nach Anmeldung und Absprache auch Schüler aus der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel beteiligen können, Handynummer: 0175 - 41 70 737 oder bei facebook Henry Kreutzmann.

Sonnige und erholsame Ferientage wünscht allen Schülerinnen und Schülern

Sabine Herzinger Mobile Jugendarbeiterin Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V.

Vereine und Verbände

Jugendclub Uhlstädt e.V.

Gute Stimmung und einzigartiges "Triple" im Hammelkegeln zur Uhlstädter Kirmes

Auch in diesem Jahr lockte die Kirmes am Fuße des Kienbergs wieder zahlreiche Besucher auf den Festplatz im Herzen Uhlstädts. Den Auftakt machte am Freitagabend eine kleine aber gesellige und stimmungsvolle Runde am Bierwagen und rund ums Lagerfeuer, die zu den einprägsamen Klängen des 2015er Kirmeshit "Style & das Geld" in der NeoMagazin Version von Jan Böhmermann erfolgreich Wetter machte. Offizieller Startschuss dieser Kirmes, die im Verlauf des Wochenendes neue Rekorde und Maßstäbe setzen sollte, machte das Ausgraben derselben. Nie zuvor brauchten die Mitglieder des JCU so viele Versuche, bis das gute Stück endlich in den Händen der durstigen Kirmesburschen war und der vor Jahresfrist vergrabene Schnaps die trockenen Kehlen hinab fließen konnte.

Besonders gut besucht waren die beiden Nachmittage an denen samstags die Engerdaer Musikanten und sonntags die Scherkondetaler Blasmusik für gute Stimmung sorgten. Am Samstag konnte man auch viele kleine Gäste zum Kinderfest begrüßen. Der JCU möchte sich beim Jugendförderverein, dem Mittwochstreff aus dem Uhlstädter JC, bei Günther Müller, dem Uhlstädter Kindergarten sowie den Damen von der Heinrich-Heine-Schule Uhlstädt für die Hilfe und die materielle Unterstützung beim Kinderfest bedanken. Ein besonderer Höhepunkt im Rahmenprogramm war der Auftritt der Jonglage-Gruppe "Guk-mal", einem gemischten Ensemble aus Jugendlichen aus der Gemeinde und der Gemeinschaftsunterkunft in Saalfeld. Die Nachwuchskünstler begeisterten das anwesende Publikum mit ihrem beeindruckenden Programm, das sie unter Leitung von "Leinado" dem Jongleur aus Gräfenthal und unter Betreuung von unserer mobilen Jugendarbeiterin Sabine Herzinger einstudiert hatten. Zu Gast war auch die Schildkröte "Schildi", die offensichtlich nicht mehr nur nach Schätzen sondern auch nach vergrabenen Kirmsen zu suchen scheint.

Am Samstagabend machte die Band "Obacht" aus dem benachbarten Franken ihrem Motto "Party bis zum Umfallen" einmal mehr alle Ehre und ließ Uhlstädt mit ihrer handgemachten Musik

und einer tollen Show bis in die frühen Morgenstunden fröhlich feiern, trinken und tanzen.

Am Sonntag durfte ab 10 Uhr auf dem Festplatz dem Kater zum Frühstück ein Bierchen serviert werden, bevor die Gäste am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen dem Finale im Hammelkegeln und der Auslosung der Hauptpreise in der Tombola entgegen fieberten. Und alle, die bis zum Ende durchgehalten hatten, wurden nicht enttäuscht. Denn an diesem Nachmittag wurde in Uhlstädt Sportgeschichte geschrieben. Die Uhlstädter Hammelkönigin Carolin Kuprat stellte erneut ihr Ausnahmetalent in dieser filigranen Sportart unter Beweis und vollendete das bisher einmalige "Triple". Der Uhlstädter Hammel ging somit zum dritten Mal in Folge nach München. Freuen durfte sich auch Katrin Olexiuk aus Uhlstädt über den Hauptgewinn in der diesjährigen Tombola, einer dreitägigen Reise ins schöne Prag.

Der Jugendclub Uhlstädt e.V. möchte sich hiermit bei allen Unterstützern und Sponsoren bedanken, ohne deren Hilfe die Durchführung dieses tollen Festwochenendes nicht möglich gewesen wäre. Der Dank geht an:

Fahrzeugbau Jann, Edeka Markt Bachmann, Ulrich Lemser Baugeschäft, Baugeschäft Lemser GmbH, Markant Markt Sabine Wohlfahrt, Ingenieurbüro Peuker & Nebel, Tischlerei Schaubitzer, Uhlen Apotheke, Waschbär Waschanlage Glembotzki, Restaurant Alte Schmiede Rudolstadt sowie die Ärzte Elisabeth Schorcht und Birgit Raabe.

Ein besonderer Dank geht auch an alle Kuchenbäcker, unsere Freunde vom Flößerverein Uhlstädt, Oberkrossen, Rückersdorf e.V., die Freiwillige Feuerwehr Uhlstädt, BAS Verkehrstechnik und die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel.

Ralf Schröter Jugendclub Uhlstädt e.V.

Kirmesgesellschaft Etzelbach

Liebe Etzelbacher & Gäste

Wir möchten Euch auf diesem Weg offiziell informieren, dass wir uns aus der Ausrichtung und Organisation der Feierlichkeiten Maibaumsetzten und Kirmse zurückziehen.

> Dies möchten wir in die Hände der "Dorfgemeinschaft Etzelbach e. V." übergeben.

Hierfür wünschen wir viel Erfolg!
Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals recht herzlich für Euer zahlreiches Erscheinen bei den vor genannten Feierlichkeiten

BEDANKEN!

Die Kirmesgemeinschaft Etzelbach mit Unterstützung der OBB



SV 1956 Großkochberg e.V.

Eröffnung des Pumptrack und Sportfest in Großkochberg

Am 05.09.15 eröffneten Bürgermeister Toni Hübler und Vereinsvorsitzender Markus Weitzel im Beisein vom Kreissportjugendvorsitzender Karl-Heinz Barth sowie Beate Breuer vom Kreisportjugend, die als Begleiter das Projekt betreut, einen Pumptrack in Großkochberg zum Sportfest. Der Pumptrack liegt zwischen Spiel- und Bolzplatz und ist eine ideale Ergänzung, da bei Kindern und Jugend dieser Trendsport sehr beliebt ist.

Als Werte Projekt des Landesjugendring Thüringen e. V., wurde der Pumptrack durch die Jugendlichen gestaltet und mit Unterstützung von Firmen und Helfern fertiggestellt. Kinder, Jugendliche und Erwachsene nutzen den ca. 90 lfm. Rundkurs zum pum-

pen. Die Runde lässt sich ohne in die Pedale zu treten fahren. Großes Lob kam von den Gästen, für viele war diese Art des Radfahrens bisher unbekannt.



Bei 3 Rennen für Kinder, Jugend und Senioren, konnten einige Fahrer ihr Können demonstrieren. Das Rennen der Senioren gewann Pascal Hofmann in 19 sek (2 Runden ohne zu pedalieren) vor Pierre und Andy Patze alle von der Projektgruppe des SV 1956.

Umrahmt wurde das Sportfest von dem jährlichen stattfindenden Volleyballturnier, das die Abteilung der Kegler zum 3. mal für sich entscheiden konnten und einem Bambinilauf über 400 m, einem Kindercrosslauf über 1,2 km und dem zum 3. mal stattfindenden Waldcrosslauf über 12,5 km den diesmal gewann Rene Gieseler vor Christian Marquardt der bei den letzten Rennen vor Rene Gieseler gewann.

Finale der Thüringer Landesmannschaftsmeisterschaften im Bankdrücken am 19.09.15 in Großkochberg



Erik Büschel, Nico Dünkel, Jörg Herzinger, Frank Barhtel (vorne) von der 1. Mannschaft sowie Stan Wilhelm und Tim Morgenroth von der 2. Mannschaft im Hintergrund Abteilungsleiter Hans-Jürgen Köpke

Beim Finale der Thüringer Landesmannschaftsmeisterschaften holten die Kochberger Bankdrücker den 6. Titel in Folge. Mit 487 Punkten gewann man das Finale wie in der Hinrunde vor dem KSV Zillbach und den Gothaer Bierfassheber. Insgesamt gingen 10. Mannschaften an den Start.

Frank Barthel stemmte 235, Nico Dünkel 200, Heiko Müller 190, Jörg Herzinger 180 und Erik Büschel 160 kg und sind damit weiterhin die erfolgreichste Thüringer Bankdrückermannschaft. Die ersten 3:

- 1 SV 1956 Großkochberg I
- 2 KSV Zillbach
- 3 Gothaer Bierfassheberverein

Besondere Ehre für Günther Köpke, 1970 Mitgründer und jahrelanger Leiter der Abteilung Kraftsport, erhielt vor dem Beginn des Finales die goldene Ehrennadel des Thüringer Athletik Verbandes. Auch im hohen Alter schaut Günther Köpke noch regelmässig beim Training vorbei.



Günther Köpke erhält die goldene Ehrennadel

SV 90 Niederkrossen e.V.

Der SV 90 Niederkrossen e.V. bedankt sich bei Murat Kacar.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei Murat Kacar für seine Unterstützung bedanken. Der Inhaber der Azad Grills in Uhlstädt & Kahla sponserte unserem Verein neue Spielbälle für die frisch gestartete Saison.

Ungünstige Rahmenbedingungen, rückläufige Mitgliederzahlen, gekürzte Zuschüsse bei steigenden Ausgaben engen den Finanzrahmen insbesondere eines Amateurvereins stark ein. Umso mehr freuen wir uns über Spenden wie die ihre. Vielen, vielen Dank!!



Wir hoffen, dass der Mehrwert für Sie ebenso hoch ist und freuen uns bereits auf eine weitere Möglichkeit, zusammenzuarbeiten. Mit sportlichen Gruß

SV 90 Niederkrossen

Uhlstädter Sportverein e.V.

Unterstützung der D- Junioren durch einheimische Firmen

Zum Beginn der neuen Saison in der Kreisliga wurden die D- Junioren des Uhlstädter SV mit neue Trainingsanzüge und T-Shirt ausgerüstet. Durch die Initiative des Trainers, Bernd Pfotenhauer, konnten die Firma queller- Bau aus Niederkrossen und die Tiefund Fernmeldebau GmbH & Co.KG aus Uhlstädt als Sponsoren für die Bekleidung gewonnen werden. Die Übergabe erfolgte im Beisein der beiden Geschäftsführer, Udo Müller und Heiko Scherf. Der Vereinsvorsitzende, Dr. Reiher, verwies in seiner Dankesrede an die soziale Verantwortlichkeit der einheimischen Firmen bei der Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in den Sportvereinen. Nur durch diese Hilfe kann ein reibungsloser Trainings- und Spielbetrieb aufrecht erhalten werden.

Im Anschluss bedankte sich Lukas Grohmann im Namen der Mannschaft bei den unterstützenden Sponsoren.

Die D-Junioren bedanken sich bei folgenden Unternehmen: Queller-Bau GmbH Niederkrossen

Tief- und Fernmeldebau GmbH & Co. KG Uhlstädt Arztpraxis Elisabeth Schorcht Uhlstädt Uhlenapotheke Inh. Carmen Glembotzki Uhlstädt Hausmeisterservice Steffen Thön Uhlstädt Ristorante Italiano Inh. Meli Gioacchino Rudolstadt

Allianzversicherung Thomas Pietschmann Uhlstädt



Mannschaftsfoto mit Sponsoren

Veteranentreffen des Uhlstädter SV

Wie im letzten Amtsblatt angekündigt, führten die Altrepräsentativen des Uhlstädter SV am 04.09.2015 ihr diesjähriges Veteranentreffen durch.

Der Einladung folgten 33 zum Teil noch aktive Sportfreunde in den schön hergerichteten Vereinsraum im Uhlstädter Sport- und Vereinszentrum. Bei Freibier (vielen Dank dem Vorstand) und Bratwurst wurden die Alten Zeiten nochmals lebendig. So gab es für die "jüngeren" Veteranen wieder viel Neues von den "Älteren" zu erfahren. Es wurden alte Bilder ausgewertet und an die Kameraden aus alter Zeit gedacht.

Auch das erfolgreiche Punktspiel der 1. Mannschaft an diesem Freitagabend gab einigen Sportfreunden wieder Grund, aus ihrem langen Sportleben für den Uhlstädter SV die eine oder andere Episode vorzutragen.

Zum Schluss bedankte sich der Vereinsvorsitzende Dr. Jens-Peter Reiher bei allen Veteranen für das langjährige Arrangement im Sportverein und wünscht solch einen Einsatz von den Nachrückern.

Einen Besonderen Dank erbrachte eine Abordnung der Veteranen ihrem langjährigen Mitstreiter Bernd Schmidt zu seinem Geburtstag. Der nach einem Schlaganfall zur Pflege bei seiner Tochter wohnt und nicht an der Feierlichkeit teilnehmen konnte, hat sich über den Besuch seiner Sportfreunde sehr gefreut. Noch mehr Ehre wurde ihm zu teil, als ein Vorschlag aus den Reihen den Veteranen vom Vorstand aufgegriffen wurde. Dr. Reiher gratulierte Bernd Schmidt nicht nur zum Geburtstag, sondern verlieh ihm, auf Grund seiner langjährigen Verdienste als Sportler und Trainer die Ehrenmitgliedschaft im Uhlstädter SV.

Solch ein Treffen zeigt, dass das Vereinsleben nicht mit dem Ende der aktiven Zeit aufhören muss. Es gibt viele Aufgaben, auch außerhalb des Sportplatzes, die für das Vereinsleben wichtig sind. Aber solche Aufgaben können nicht nur die Alten leisten.



Die Teilnehmer des Veteranentreffen 2015

Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

Liebhabertheater Schloss Kochberg e.V.

Veranstaltungen im Oktober 2015

10. Oktober

16 Uhr Das Wintermärchen 25 € Ein Märchen von Franz

Fühmann

nach William Shakespeare

17. Oktober

17 Uhr

Im Arme der Götter wuchs ich groß

25 € Jürg Wisbach liest aus Werken

von Friedrich Hölderlin

24. Oktober

17 Uhr Konzerte auf historischen Instrumenten

25 € Die kleine Kammermusik

Konzert mit Trios von Georg Philipp Telemann

Ensemble Die Kleine Kammermusik

25. Oktober

16 Uhr Wiederaufnahme Märchenzeit 10/5 € Scheherazade erzählt Märchen aus tausendundeiner Nacht

Lesung

Programmänderungen vorbehalten!

Eintrittskarten

Reservierung, Versand, Verkauf und Programminformationen vom 29.3. bis 25.10.2015 an der Museumskasse im Schloss Kochberg

Tel.: 036743 - 22532, Fax.: 036743 - 20454

Weitere bzw. nähere Programminformationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter www.liebhabertheater.com









Kirmes Engerda



Samstag, 10.10.2015 20.00 Uhr Kirmestanz mit M&R Sonntag,11.10.2015

10.00 Uhr Frühschoppen mit Musik Braten und Kloß ab 11.30 Uhr



Ab 14 Uhr Gottesdienst im Zelt

Ab 15 Uhr Spiel & Spaß Hüpfburg, Ponyreiten, Kinderschminken,

SONNTAG 10Uhr - 14Uhr Frühschoppen mittags Thüringer Klöße & Gulasch

Ab 15:30 Uhr Kaffeeklatsch

^{nt} Heilinger Männerballett

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt!

Kirmes

in

Zeutsch

Freitag, 16.10.2015
ab 20 Uhr - Disco mit DJ Winter

Samstag, 17.10.2015

ab 14 Uhr Familiennachmittag ab 20:30 Uhr Kirmestanz live mit Chmelli

Sonntag, 18.10.2015 ab 10 Uhr - Frühschoppen





Chorgemeinschaft Uhlstädt e.V.

Herbstkonzert

der Chorgemeinschaft Uhlstädt e. V.

am Sonntag 18. Oktober im Saal "Zum Grünen Baum" Beginn 14.00 Uhr

erstmals mit einer Präsentation des Arbeitskreises Natur und Umwelt

Uraufführung der Multivisionsschau

"Das verlassene Dorf"

von Hansfrieder Ahnert

Für Kaffee und Kuchen und einen Imbiss ist gesorgt.

Eintritt frei!

Um eine Spende zur Deckung des Aufwandes wird gebeten.

Sonstige Veranstaltungen

11. Kaninchen - & Landmarkt zur Dienstädter Kirmes am 24. / 25.0ktober

Samstag ab 10 Uhr

- Verkauf von Kaninchen
- Schäfskäse von der Käserei Wittig aus Dienstädt Honig, Marmelade, Schnaps, Obst,Brot
- frisch geräucherter Fisch, Fischbrötchen, Langos
- gestrickte Socken und Mützen Futtermittel, Kartoffeln, Kleintierbedarf und Schuhe
- Jagd und Wildservice L&S Thüringen GmbH
- Motorgeräte-, und Kleintraktorenvertrieb Ferrari ökologische Baustoffe, Kerzenziehen
- ein Schmied zeigt sein können!, schmieden für Kinder
- Losbude, Schießbude, Tombola
- Preisschießen und Preiskegeln
- 11 Uhr und 14 Uhr Besichtigung der Kirche
- 13 Uhr Auftritt der Tanzgruppe " Manic Beat " aus Pößneck



21 UHR KIRMESTANZ MIT " ZWEI GEGEN WILLI "

Sonntag

Frühschoppen

- ab ca.14 Uhr Preiskegeln und Preisschießen (Stechen Preisschießen ab ca. 16 Uhr , Preiskegeln ab ca. 17 Uhr)

An beiden Tagen Thüringer Spezialitäten vom Rost, Bauernkuchen und Kaninchengerichte in der Gaststätte " Zum Wildbach ".

Der Dorfclub Dienstädt e.V. lädt herzlich dazu ein!

Kulturkonsum e.V. Hütten

Herbstferien und Kurse beim Kulturkonsum e.V. in Hütten

- 8.10. und 9.10. Holz-Aktions-Tage (schnitzen, tüfteln, bauen) 10 - 17 Uhr. Zum Abschluss ein Lagerfeuer Bitte Taschenmesser mitbringen
- 13. und 14.10. Kinder-Nähkurs (Nähen lernen und dein eigenes Design entwerfen) 14 - 17 Uhr (Anmeldungen über die VHS Saale-Orla)
- Beanie, Eulen, Smartphonhülle Schnupper-Nähkurs für Töchter & Mütter 14 - 17 Uhr.

Infos & Anmeldung:

Kulturkonsum Hütten, Herschdorfer Str. 21, 07387 Krölpa OT Hütten, Tel.03647/419096

mail: bdp-huetten@web.de. www.kultur-konsum.de

Orlamünder Burgverein im TLV e.V.

Kemenate Orlamünde

Am 9.10.2015 um 19:00 Uhr hält Herr Karl Ernst aus Pößneck in der Kemenate Orlamünde einen Vortrag, der uns in die medizinischen Praktiken der Vergangenheit versetzt zu dem Thema:

> "Von Leibärzten, Badern, Kurpfuschern und anderen Medizinalpersonen".

Der Leubengrund und seine Mühlen Vortrag von Jens Hild am 16.10.2015 um 19:00 Uhr in der Kemenate Orlamünde

Das Thema und wohl auch der Referent ziehen immer wieder viele Interessenten an.

Der nimmermüde Heimatforscher Jens Hild hat eine Vielzahl interessanter Daten und Fakten zu den einst fünf Mühlen im Leubengrund, ihrer Geschichte und Inhaber erforscht und trägt sie mit vielen Geschichten und Geschichtchen, Sagen und Deutungen vor. Ihm gehen viele Scherzworte flott vom Mund, mit denen er die jungen und älteren Zuhörer immer wieder zum Lachen

Der Referent geht auch auf die beiden noch heute betriebenen "Mühlenbetriebe": das Sägewerk Holzhandel Kowalewski und die Linzmühle, deren Besitzer Ralf Börner, der seit langem die früher bereits begonnene Tradition fortführt und hier ein schönes Waldhotel entstehen ließ.

Zu diesen Vorträgen lädt herzlich der Orlamünder Burgverein ein.

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Heilingen

Jutta und Michael Thiel

Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Festnetz: 03 67 42 / 62 414 Handy: 0 171 / 62 19 000

e-Mail: evangpfarramtheilingen@t-online.de

Aktuelle Termine

Sonntag

09:00 Uhr Erntedank- und Kirchweihgottesdienst in

Niederkrossen

10:00 Uhr Gottesdienst in Zeutsch

14:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit TAUFE

in Heilingen

Sonntag

09:00 Uhr Kirchweihgottesdienst in Engerda 14:30 Uhr Erntedank- und Kirchweihgottesdienst

in Beutelsdorf

Dienstag 13.10.

16:30 Uhr -**Blutspende-Termin** 19:00 Uhr: im Pfarrhaus Heilingen

in Zusammenarbeit mit dem Institut für Transfusi-

onsmedizin, Suhl, und der Johanniter-Unfall-Hilfe

Donnerstag

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Niederkrossen

Sonntag

09:00 Uhr Gottesdienst in Niederkrossen

10:00 Uhr Erntedank- und Kirchweihgottesdienst in Zeutsch

13:30 Uhr Kirchweihgottesdienst in Schmieden (Dr. Angelika und Dr. Thomas Kaatz)

17:00 Uhr Gottesdienst in Dorndorf 18:00 Uhr Gottesdienst in Rödelwitz

Mittwoch 21.10.

Nachmittag für Ältere in Heilingen 15:00 Uhr

Donnerstag 22.10.

Frauentreff in Zeutsch 19:30 Uhr

Sonntag 25.10.

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst in Heilingen

(Dr. Angelika und Dr. Thomas Kaatz)

Donnerstag

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis in Niederkrossen

Samstag 31.10.

14:00 Uhr Gottesdienst zum REFORMATIONSTAG

Beutelsdorf

Sonntag 01.11.

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederkrossen 17:00 Uhr Gottesdienst in Beutelsdorf

> Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte unseren Aushängen!

Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz

Termine im Oktober/November

Gottesdienste

Sonntag, 04.10.2015 - ERNTEDANK

10.00 Uhr Großkochberg 13.00 Uhr Neusitz 14.30 Uhr Mötzelbach

Sonnabend, 10.10.2015 - ERNTEDANK

17.00 Uhr Kleinkochberg

Sonnabend, 10.10.2015 - KIRMES und ERNTEDANK 14.00 Uhr Kolkwitz (im Festzelt am Sportplatz)

19. Sonntag n. Trinitatis, 11.10.2015

Kirchhasel 10.00 Uhr

20. Sonntag n. Trinitatis, 18.10.2015

10.00 Uhr Etzelbach

> ZENTRALGOTTESDIENST mit Gästen aus WÜRTTEMBERG anschließend gemeinsamer Imbiss

21. Sonntag n. Trinitatis, 25.10.2015

09.00 Uhr Neusitz 10.00 Uhr Oberhasel

10.00 Uhr Großkochberg (zeitgleiche Gottesdienste mit

Vertretungspfarrern)

Sonnabend, 31.10.2015 - REFORMATIONSTAG

10.00 Uhr Catharinau

KIRCHENMUSIKALISCHER GOTTESDIENST

22. Sonntag n. Trinitatis, 01.11.2015

09.00 Uhr Kolkwitz 10.00 Uhr Kirchhasel

Sonnabend, 07.11.2015 - KIRMES

13.30 Uhr Etzelbach Freitag, 13.11.2015 - KIRMES 18.00 Uhr Kirchhasel

Weitere Veranstaltungen

Zeit für Kinder/Christenlehre

Kinder: montags ab 17.00 Uhr Jugendclub Etzelbach

Pfarrhaus Kirchhasel dienstags ab 16.30 Uhr

Konfirmanden

Konfi Kl. 7: dienstags 16.30 Uhr Pfarrhaus Kirchhasel Konfi Kl. 8: dienstags 17.30 Uhr Pfarrhaus Kirchhasel

Gesprächskreise interne Absprache

Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarramt Kirchhasel.

Vollzug von Taufen/Trauungen/Bestattungen

Getauft und damit in die Gemeinschaft der Kirche und in das Reich Gottes aufgenommen wurde:

am 22.08.2015 in der Kirche St. Michael zu Großkochberg:

Paula Gaens aus Wuppertal.

Tochter von Stephan Gaens und Steffi Gaens, geborene Kluba, aus Wuppertal Taufspruch:

"Gott spricht: Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein."

(Die Bibel, 1. Buch Mose Kap. 12, Vers 2)

Wir wünschen dem Täufling samt der ganzen Familie Gottes Segen für den weiteren Lebensweg, Treue im Glauben an Jesus Christus und ein zu Hause in der christlichen Gemeinde.

Anlässlich ihrer Eheschließung getraut und gesegnet wur-

Stephan Gaens und Steffi Gaens, geborene Kluba

am 22.08.2015 in der Kirche St.-Michael zu Großkochberg Bibelwort zur Trauung:

"Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit."

(Die Bibel, Das Neue Testament, 1. Brief Johannes Kap. 3,

Christoph Hofmann und Sara Hofmann, geborene Lusche am 05.09.2015 in der Kirche zu Langenschade/Reichenbach Bibelwort zur Trauung:

"Der Vogel hat ein Haus gefunden und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen - deine Altäre, Herr Zebaoth, mein König und Gott. Wohl denen, die in deinem Hause wohnen; die loben dich immerdar."

(Die Bibel, Das Alte Testament, Psalm 84, Verse 4+5)

Stefan Jungkurth und Jaqueline Jungkurth, geborene Vogler am 05.09.2015 in der Kirche zu Etzelbach

Bibelwort zur Trauung:

Alle eure Dinge lasset in der Liebe geschehen!"

(Die Bibel, Das Neue Testament, 1. Korintherbrief Kap. 16,

Wir wünschen den Ehepaaren die Liebe, welche Höhen und Tiefen, Lachen und Weinen umfängt und so lebendig ist, immer wieder neu zu werden.

Weitere Hinweise

- 1. Pfarrer Knoche ist weiterhin im Krankenstand, das Pfarramt Kirchhasel jedoch telefonisch und per E-Mail erreichbar, d.h. auch Taufen/Trauungen/Bestattungen sind weiterhin über das Pfarramt Kirchhasel anzumelden - Vertretung wird organisiert.
- 2. ERNTEDANKGABEN werden auch in diesem Jahr im Vorfeld zu den Erntedankgottesdiensten (siehe oben) in den einzelnen Orten auf jeweils ortsübliche Weise gesammelt und kommen wie immer der "Saalfelder Tafel" zugute. Daneben sammeln wir Spenden im Rahmen der Aktion "Brot für die Welt."
- 3. Das KIRCHGELD (Gemeindebeitrag, ausschließlich zum Verbleib in unseren Kirchgemeinden zur freien Verwendung) wird auch in diesem Jahr von allen Kirchgemeindemitgliedern erbeten. Zur Erleichterung und Information werden diese in den Tagen um das Erntedankfest wieder einen Brief mit Überweisungsträger bekommen. Wir bitten diese Möglichkeit der Zahlung zu nutzen (eine Kassierung vor Ort wird es nur in Ausnahmefällen geben) und danken allen für ihre Bereitschaft, die Belange des Kirchengemeindeverbandes Kirchhasel-Neusitz zu unterstützen.
- 4. HERZLICHE EINLADUNG zu zwei besonderen zentralen Gottesdiensten:

Am 18.10., 10.00 Uhr besteht in Etzelbach die Möglichkeit im und nach dem Gottesdienst mit interessierten Gemeindegliedern aus Esslingen/Neckar über die Fragen der Zeit ins Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der traditionelle zentrale Gottesdienst zum Reformationstag am 31.10., 10.00 Uhr in Catharinau bietet Reformationsgedenken auf kirchenmusikalische Weise mit Einsatz von Orgel/ Gesang und Textlesungen.

Und so erreichen Sie uns:

Ev.-Luth. Pfarramt Kirchasel / Pfarrer Stefan Knoche OT Kirchhasel, Kirchstr. 1, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

03672/423304 Tel.: 03672/423398 Fax.:

Mail: Pfarramt.Kirchhasel@ekmd.de

Vertretungsauskünfte in dringenden Fällen:

1. Ihre Kirchenältesten vor Ort

2. Pfarrämter Heilingen Tel.: 036742/62414

Teichel Tel.: 036743/22219

Rudolstadt Superintendentur Tel.: 03672/4896-0)

Kirchspiel Uhlstädt

Vertretungsweise zuständig: Jutta und Michael Thiel

Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel

03 67 42 / 62 414 Festnetz: 0 171 / 62 19 000 Handy:

e-Mail: evangpfarramtheilingen@t-online.de

Aktuelle Termine

Samstag 03.10.

14:00 Uhr Gottesdienst mit TAUFE in Partschefeld

Samstag 10.10.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Klinik an der Weißenburg,

Pflegestation

Sonntag 11.10.

10:00 Uhr Gottesdienst in Uhlstädt 13:00 Uhr Gottesdienst in Weißen

Mittwoch 14.10.

14:30 Uhr Seniorennachmittag in Uhlstädt

Montag 19.10.

16:30 Uhr Christenlehre Klasse 1 bis 6

im Pfarrhaus Uhlstädt

Dienstag 20.10.

18:30 Uhr Vorkonfirmandenunterricht mit Abholung

in Weißbach und Uhlstädt

Samstag 24.10.

14:00 Uhr Erntedank- und Kirchweihgottesdienst

in Partschefeld

Montag 27.10.

16:30 Uhr Christenlehre Klasse 1 bis 6

im Pfarrhaus Uhlstädt

Dienstag 28.10.

18:30 Uhr Vorkonfirmandenunterricht mit Abholung

in Weißbach und Uhlstädt

Samstag 31.10.

10:00 Uhr Gottesdienst zum REFORMATIONSTAG

in Uhlstädt

Sonntag 01.11.

13:00 Uhr Gottesdienst in Weißen 14:00 Uhr Gottesdienst in Weißbach

Montag 02.11.

16:30 Uhr Christenlehre Klasse 1 bis 6

im Pfarrhaus Uhlstädt

Dienstag

Vorkonfirmandenunterricht mit Abholung 18:30 Uhr

in Weißbach und Uhlstädt

Samstag 07.11.

10:00 Uhr Gottesdienst in der Klinik an der Weißenburg,

Pflegestation

Montag 09.11.

17:00 Uhr Beginn der Feier zum Martinstag in der Uhlstäd-

ter Kirche. Anschließend laden wir zum Laternenumzug in Begleitung der Uhlstädter Feuerwehr

Danach gibt es im Kirchhof Bratwürste und war-

me Getränke.

Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte unseren Aushängen!



Impressum

"Uhlstädter-Kirchhaseler Anzeiger" Amtsblatt der Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel

Herausgeber: Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel, OT Uhlstädt Jenaische Straße 90, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für amtlichen Teil: Toni Hübler, Bürgermeister Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenpotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen im

Verbreitungsgebiet

Verbietungsgebreit.

Einzelbezugsmöglichkeit: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.